

Auf Schatzsuche im versteinerten Urwald

vom 06.07. bis 31.08.2022 immer mittwochs

Tauchen Sie im GeoPark Karnische Alpen in 500 Millionen Jahre Erdgeschichte ein und lassen Sie sich von GeoPark-Rangern mit Schatzkarte und GPS-Gerät zu den geologischen Schätzen im einzigen versteinerten Urwald Österreichs (ver)-führen.

- Leistungen:** Führung durch spezialisierte GeoParkRangerin | Schatzkiste pro Kind | 28-seitiges Erdgeschichtebücherl pro Kind | kleiner kulinarischer Gruß aus Kärnten | GPS-Leihgerät und Schatzkarte
- Besondere Hinweise:** Festes Schuhwerk, Regen- und Sonnenschutz sowie die Mitnahme von Getränken werden empfohlen.
- Ranger/Betreuung:** Die Führung erfolgt durch eine spezialisierte GeoPark-Rangerin
- Treffpunkt:** 10 Uhr beim Startpunkt Geotrail Laas im Gailtal (Parkplatz Feuerwehrhaus)
- Teilnehmeranzahl:** Minimum 1 Person; Maximum 16 Personen
- Ausrüstung:** gute Wanderschuhe, Wetterschutz, Getränke
- Dauer:** ca. 3 Stunden
- Kosten:** € 26,00 pro Person (**direkt vor Ort beim Guide zu bezahlen**)

Freuen Sie sich mit Ihrer Familie auf einen spannenden Tag auf der sonnigen Südseite der Alpen. Mit Schatzkarte und GPS-Gerät ausgerüstet geht es zum einzigen, versteinerten Wald Österreichs und im erfrischenden Bächlein wird sogleich nach funkelnden, edlen Steinen gesucht. Den Höhepunkt findet die gemütliche Wanderung bei der Suche nach der Schatzkiste unterhalb der alten Burgruine am Pittersberg. Ausklingen lassen Sie die Tour mit einer kleinen, kulinarischen Stärkung an einem lauschigen Rastplatz mit Weitblicken über das gesamte obere Gailtal. Für die Kleinen unter Ihnen wird es noch einmal sehr spannend, wenn der Geoparkranger Steine explodieren lässt. Wer Lust auf mehr bekommen hat, sollte nach dieser Wanderung die Zeitreise im Besucherzentrum des GeoParks Karnische Alpen fortsetzen.

Anmeldung/Buchung: bis spätestens 15.00 Uhr am Vortag, GeoPark Karnische Alpen Dellach 65, 9635 Dellach, Österreich, Tel. +43 (0) 4718 301 17 oder Mail: office@geopark-karnische-alpen.at



Foto: GeoPark Karnische Alpen

MITTWOCH